

Die Schicksalsfrage gelöst?

Die Antwort gibt das soeben erscheinende Buch:

DR. RENNÉ ALLENDY

Wille oder Bestimmung

Veränderte deutsche Ausgabe nach der Übersetzung
von E. Teplansky

„Bücher des Werdenden“ Band VII

Broschiert RM. 6.—, Ganzleinen RM. 8 50

Wer hätte die Frage nach dem Schicksal nicht schon gestellt? Eine Frage, die das Menschengeschlecht zur Philosophie führte. Zwar hat die Religion eine Antwort, die viele zufrieden macht, viele unbefriedigt läßt. Kann man aber das Geschehen, das wir Bestimmung nennen, nicht doch erklären aus den Handlungen unseres Lebens heraus? Und sollte es uns nicht gegeben sein, dem scheinbar blinden Geschehen einen Willen entgegenzusetzen?

Allendy bejaht das und erklärt es auf ganz natürliche, der Beobachtung und Nachprüfung jederzeit zugänglichen Weise. Er zeigt an den Zusammenhängen von Kosmos, Vererbung, Milieu usw. die Schicksalsgestaltung, nicht um sich zu begnügen mit der trüben Resignation: „Der Mensch kann nichts dafür“ oder der bequem-optimistischen Auffassung „Der Mensch ist gut“; sondern das Ergebnis seiner ehrlichen Forschung liegt in dem schönen Satz: „Das Böse, das der Mensch angestellt hat, er kann es auch wieder abstellen“. Wenn er nämlich mit aller Aufrichtigkeit sich und sein Unbewußtes, seine Instinkte, die für ihn oft das Schicksal werden, erkennt und dann mit aller Bewußtheit handelt.

Ein Buch von unbegrenzter Absatzfähigkeit!

Prospekte stehen zur Verfügung.

*Zuverlässiger
als ein
Horoskop!*



Z

HIPPOKRATES-VERLAG ♦ STUTTGART ♦ LEIPZIG